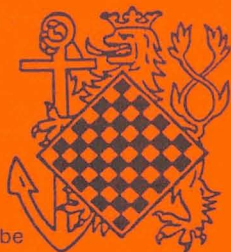


Düsseldorfer Schach-Mitteilungen

Herausgeber : Schachbezirk Düsseldorf
Redakteur : Gerhard Nachtmann
Am Hohen Weg 15
41462 Neuss, Tel. 02131/50145



Redaktionsschluß : 30.06.94 für die kommende Doppel-Ausgabe

38.Jahrgang

Juni 1994

Nr. 385

Liebe Schachfreunde,

die nächste Ausgabe der Bezirksmitteilungen erscheint als Doppelausgabe Juli/August. Bitte senden Sie mir bis zum 30.06.94 Poststempel Ihre aktuellen Ver-einsanschriften mit neuen Postleitzahlen, damit sie in der nächsten Ausgabe veröffentlicht werden können. Ich wünsche allen schöne und erholsame Sommerferien und für die kommende Spielzeit viel Erfolg!

gez. *Gerhard Nachtmann* - Redakteur

Bezirks-Senioren-Einzelmeisterschaft 1994

Nach 5 Runden Schweizer System ist die vom TUS Nord ausgerichtete 1.Bezirks-Senioren-Einzelmeisterschaft bei 14 Teilnehmern zu Ende gegangen. Es siegte aufgrund der besseren Buchholz-Wertung **Dr.Köhler, Neuss** 4(5)/[14,5] vor Ascherow, DSK 4(5)/[12,0] und Westenberger, TUS Nord 4(5)/[10,0]. Bezirksmeisterin der Senioren wurde **Helene Pörzgen, TUS Nord** 2(5) bei zwei teilnehmenden Damen.

gez. **Dirk Schwartz** - Schachbezirk Düsseldorf 1.Spielleiter

Dähne-Einzelpokalmeisterschaft 1994

Der diesjährige Dähne-Einzelpokal hat in Hilden mit sehr mäßiger Beteiligung begonnen:

1.Runde

Schwensfeier (HIL) - Kottke (HIL) 1 : 0
Mersch (HIL) - Goutsis (NOR) 0 : 1
Isdepski (HIL) - Cramer (HIL) 0 : 1
*Bröker, Lappe, Laubinger, Malzkorn
und Wilczek spielfrei.*

2.Runde

Wilczek (SFD) - Malzkorn (DSK) 1 : 0
Cramer (HIL) - Lappe (HIL) 0 : 1
Schwensfeier (HIL) - Bröker (TUS) 0 : 1
Laubinger (HIL) - Goutsis (NOR) 0 : 1

gez. **Dirk Schwartz** - Schachbezirk Düsseldorf 1.Spielleiter

Der 2.Spielleiter gibt bekannt

Ausschreibung der Bezirks Mannschaftsmeisterschaft 1994/95

Ende September/Anfang Oktober beginnen die Mannschaftskämpfe des Schachbezirks Düsseldorf für das Spieljahr 1994/95. Die Aufstellungen der Mannschaften sind an meine u.g. Adresse bis zum **15.Juli 1994 (Poststempel)** einzureichen, auch für Mannschaften, die nicht auf Bezirksebene spielen. Später eingehende Meldungen werden nicht mehr berücksichtigt. Ich werde den Vereinen in den kommenden Tagen entsprechende Formulare zusenden. Verwenden Sie bei der Abgabe der Mannschaftsaufstellungen nur diese und senden Sie sie bis zum o.g. Termin bitte in doppelter Ausfertigung an mich. Ein Exemplar erhalten Sie bestätigt zurück. Nach Abgabe der Mannschaftsmeldung ist keine Änderung der Rangfolge mehr zulässig. Wird ein Spieler im Spielerpaß und im Mannschaftsmeldebogen mit unterschiedlichen Rangnummern geführt, so ist die Rangnummer des Mannschaftsmeldebogens verbindlich. Jeder Spieler kann nur für eine Mannschaft gemeldet werden. Werden mehr als acht Spieler für eine Mannschaft gemeldet, so erhalten sie für die 1.Mannschaft die Rangnummern 1001, 1002 usw., für die 2.Mannschaft die Rangnummern 2001, 2002 usw. Diese Spieler gelten dann als Stammspieler dieser Mannschaft und können beliebig oft in ihr eingesetzt werden, in keinem Fall jedoch in einer tieferen Mannschaft. Im übrigen mache ich wegen der Gestellung von Ersatzspielern besonders auf **BTO SBNRW 10.4.1 bis 10.4.4** aufmerksam. Die Auslosung der jeweiligen Spielklassen, so wie die Festlegung der Spieltermine und der Auf- und Abstiegsplätze erfolgt am 23.7.94 durch den Spielausschuß des Schachbezirks. Auslosung, Termine und Mannschaftsaufstellungen werden rechtzeitig vor Beginn der 1.Runde in den Bezirksmitteilungen bekanntgegeben. Achtung Raucherregelung: Ich verweise auf **BTO 6.8.1 bis 6.8.3** und bitte um Beachtung, daß spezielle Raucherregelungen in der Mannschaftsmeldung mit aufzuführen sind.

Auch für das Spieljahr 94/95 werden die Vereinsanschriften veröffentlicht. Die Vorsitzenden der Vereine werden deshalb gebeten, folgende Angaben bis zum 15.Juli 1994 (Poststempel) an den Redakteur der Düsseldorfer Schachmitteilungen, **Herrn Gerhard Nachtmann, Am Hohen Weg 15, 41462 Neuss** einzureichen: 1. Vereinsname 2. Spiellokal (kompl.Anschrift, PLZ, Tel.) 3. Spieltag 4. Vorsitzender (kompl.Anschrift, PLZ, Tel.) 5. Spielleiter (kompl.Anschrift, PLZ, Tel.) 6. Jugendwart (kompl.Anschrift, PLZ, Tel.) 7. Rauchverbot ja/nein oder Rauchereinschränkung (wie?) 8. Schachmitteilungen an ?

Die Mannschaftskämpfe können nur reibungslos und ohne Rückfragen durchgeführt werden, wenn die Anschriften der Vereine und die weiteren Angaben stimmen. Eventuelle Änderungen im Laufe des Spieljahres bitte ich dem 1.Spielleiter, Herrn Schwartz, dem Redakteur der Bezirksmitteilungen, Herrn Nachtmann und mir unverzüglich mitzuteilen!!!

Abschließend weise ich darauf hin, daß ZPS-Angelegenheiten bitte ausschließlich über die zuständigen ZPS-Bearbeiter

BEZIRK
Dirk Schwartz
Mittelstr. 22
41469 Neuss

NRW
Olaf Homfeld
Gartenstr. 10
50321 Brühl/Rhld.

abzuwickeln sind. Beachten Sie bitte deren Rundschreiben und Informationen. Nach wie vor ist der Paßschreibungstermin der ZPS jeweils der 15.07. und der 15.12. eines jeden Jahres. Tragen Sie bitte Sorge dafür, daß den ZPS-Bearbeitern Beantragungen von neuen Spielerpässen (001-Bögen), so wie Löschungen (einreichen der zu löschenden Pässe) und Datenänderungen im Vorstand (001) bis ca. 5.7.94 vorliegen.

gez. **Werner Rachen - Schachbezirk Düsseldorf 2.Spielleiter**
Gustav-Poensgen-Str.11, 40215 Düsseldorf



Der 1.Bezirksvorsitzende berichtet

1. Lt. Beschluß auf DSB-Ebene gelten ab sofort nicht mehr die grünen Spielerpaßkarten. Zukünftig sind die entsprechenden EDV-Listen ausreichend (Einzelheiten folgen).

2. Auf dem Kongreß des Niederrheinischen SV ist der 1.Spielleiter Herr Siegfried Frenzel zurückgetreten. Für seine geleistete Arbeit ein recht herzliches Dankeschön!

Der erweiterte Vorstand des NSV hat auf seiner Sitzung am 16.5.1994 folgende Personen für das Amt des 1.Spielleiters bzw. des 2.Spielleiters gewählt:

1.Spielleiter:	Harald Kurz, Gesellenstr. 11, 42119 Wuppertal, Tel. + Fax: 0202-84221
2.Spielleiter:	Thomas Sterz, Oststr. 119, 40210 Düsseldorf, Tel. 0211-320218

Herr Sterz ist zuständig für die gesamten Mannschaftsangelegenheiten auf NSV-Ebene. Einzelheiten folgen nach der Spelausschußsitzung des Verbandes.

3. Auf dem Kongreß des SBNRW e.V. am 24.4.1994 wurden folgende Beschlüsse gefaßt:

Die Einzelbeiträge f. SBNRW e.V. werden zum 1.1.1995 erhöht:

Senioren	von DM 10,00 auf DM 15,00
Jugendliche	von DM 5,00 auf DM 7,50
Schüler	von DM 2,50 auf DM 3,75

Auf Antrag des Aachener Bezirks wurde die Raucherregelung der BTO ergänzt:

Neu: § 6.8.4 : "Darüber hinaus kann das Rauchen im Turniersaal durch die entsprechenden Ordnungen in den einzelnen Bereichen (Bezirken) eingeschränkt bzw. gänzlich untersagt werden."

(N.S. Verbände und Bezirke können ab sofort die bestehende Raucherregelung regional verschärfen!)

gez. Günter Proena, Schachbezirk Düsseldorf - 1.Vorsitzender

Regionalliga

9. (letzte) Runde vom 08.05.1994:

Neuss	- Duisburg-Hochheide	3 : 5
Elberfeld II	- Wesel	5½:2½
Hochneukirch	- Kamp-Lintfort	4½:3½
Turn Krefeld	- SC Solingen	5 : 3
Uedem	- Düsseldorf SK II	8 : 0 kl

SG Neuss I	- Duisburg-Hochheide I	3 : 5
01 IM Ivanov	- 01 GM Barsov	1 : 0
02 GM Taimanov	- 02 IM Safin	½:½
03 IM Raetzky	- 03 Vauhidow	0 : 1
04 IM Donschenko	- 105 Kalinin	½:½
05 FM Blasek	- 108 Rosandic	0 : 1
06 Kühn	- 109 Zivkovic	1 : 0
1002 Zrinscak	- 110 Loncar	0 : 1
1003 Sotnikov	- 111 Palac	0 : 1

ASCHLUSSTABELLE

1. Duisburg-Hochheide I	9	(49,0)	16- 2↑
2. SG Neuss I	9	(46,0)	15- 3
3. Turn Krefeld I	9	(41,5)	13- 5
4. Düsseldorf SK II	9	(35,0)	12- 6
5. SG Elberfeld II	9	(35,5)	10- 8
6. SK Uedem I	9	(33,5)	6- 12
7. Solingen'28 I	9	(31,5)	6- 12
8. SV Wesel I	9	(30,5)	6- 12
9. Kamp-Lintfort I	9	(30,0)	4- 14↓
10. Hochneukirch I	9	(27,5)	2- 16↓

Mannschaftskämpfe im Bezirk

Bezirksliga

9. (letzte) Runde vom 15.05.1994:

Sch. Torm/Derendorf I	- Neuss III	4 : 4
Kaarst II	- DSK IV	2½:5½
Hilden III	- Sch. Torm/Derendorf II	4 : 4
DSK V	- Norf I	4½:3½
Erkrath II	- Gerresheim II	3½:4½

Stichkampf um den 3. Absteiger am 06.06.1994:

Kaarst II	- Neuss III	4 : 4
-----------	-------------	-------

(Berliner Wertung für Kaarst)

Bezirksliga (SCHLUSSTABELLE)

1. DSK Düsseldorf IV	9	(42,0)	16	21
2. Sch. Torm/Derendorf I	9	(39,0)	13	5
3. SG Norf I	9	(37,5)	11	7
4. SC Erkrath II	9	(40,0)	9	9
5. DSK Düsseldorf V	9	(36,0)	9	9
6. SF Gerresheim II	9	(35,5)	9	9
7. SG Kaarst II	9	(35,5)	8	10
8. SG Neuss III	9	(33,5)	8	10
9. Sch. Torm/Derendorf II	9	(30,0)	4	14
10. SV Hilden III	9	(31,0)	3	15

1. Bezirksklasse

Gruppe I

7. (letzte) Runde vom 08.05.1994:

Sch. Torm/Derendorf III	- Benrath II	4 : 4
SFD III	- Lintorf I	1 : 7
DSK VI	- TUS Nord II	3½:4½
Grevenbroich I	-> spielfrei !!!	

Gruppe II

7. (letzte) Runde vom 08.05.1994:

SFD II	- Gerresheim III	2½:5½
Ratingen III	- Caissa Düss. I	5½:2½
Hilden IV	- DSK VII	6 : 2
Post SV II	- Norf II	4½:3½

ABSCHLUSSTABELLE

1. DSK Düsseldorf VI	6	(32,5)	10	21
2. SF Grevenbroich I	6	(27,5)	10	2
3. TUS Nord II	6	(25,5)	9	3
4. SV Lintorf I	6	(25,5)	6	6
5. SG Benrath II	6	(23,0)	4	8
6. Sch. Torm/Derendorf III	6	(20,5)	3	9
7. SFD 75 III	6	(14,5)	0	12

ABSCHLUSSTABELLE

1. SV Hilden IV	7	(34,5)	11	31
2. SFD 75 II	7	(30,5)	9	5
3. SF Gerresheim III	7	(27,5)	9	5
4. DSK Düsseldorf VII	7	(32,0)	8	6
5. Post SV Düsseldorf II	7	(28,5)	8	6
6. SK Ratingen III	7	(27,0)	7	7
7. SF Caissa Düsseldorf I	7	(20,5)	2	12
8. SG Norf II	7	(23,5)	2	12

3. Bezirksklasse

Gruppe I

7. (letzte) Runde vom 15.05.1994:

TUS Nord IV	- DSK X	3 : 5
Sch. Torm/Derendorf IV	- SFD V	3½:4½
Oberbilk I	- Grevenbroich II	7½: ½
Erkrath IV	- Gerresheim V	5½:2½

Gruppe II

7. (letzte) Runde vom 15.05.1994:

Ratingen V	- Wersten III	4 : 4
en passant Düss. I	- Erkrath V	4 : 4
Kaarst IV	- Norf III	3½:4½
DSK IX	- Post III	3½:4½

ABSCHLUSSTABELLE

1. SV Oberbilk I	7	(41,0)	14	01
2. DSK Düsseldorf X	7	(32,0)	10	4
3. SF Grevenbroich II	7	(31,0)	9	5
4. SF Gerresheim V	7	(27,0)	7	7
5. Schewe T./Derendorf IV	7	(30,5)	6	8
6. TUS Nord Düsseldorf IV	7	(25,0)	4	10
7. SC Erkrath IV	7	(22,0)	4	10
8. SFD 75 V	7	(15,5)	2	12

ABSCHLUSSTABELLE

1. SG Kaarst IV	7	(32,5)	10	41
2. Düsseldorfer SK IX	7	(30,5)	9	5
3. SV Wersten III	7	(30,0)	9	5
4. Post SV Düsseldorf III	7	(28,0)	8	6
5. SC Erkrath V	7	(26,0)	6	8
6. SC en passant Düsseldorf	7	(26,5)	5	9
7. SK Ratingen V	7	(24,5)	5	9
8. SG Norf III	7	(26,0)	4	10

Noch rauchen 1,2 Milliarden weltweit, 24 Millionen bei uns. Es werden immer weniger!

● Der Luft- und Raumfahrtkonzern Lockheed stellt **keine Raucher** mehr ein

● In Großbritannien weigern sich Chirurgen, die Herzen von Rauchern zu operieren, wenn sie nicht **aufhören**.

● Jeder 5. deutsche Betrieb: **absolutes Rauchverbot**

● Eine US-Firma entwickelte den **„Raucher-Melder“**. Schlägt in einem und Toiletten Alarm.

● Im Kraftfahrtamt Swansea (Wales) geht's nur im Raucherzimmer. Ein Computer mißt die Zeit. Am Wochenende müssen die **Raucher nacharbeiten!**

Grenzen der Zumutbarkeit schon lange überschritten

Noch auf der Bezirksversammlung am 5.3.94 scheiterte der Antrag des SC Erkrath auf ein generelles Rauchverbot im Schachbezirk Düsseldorf wegen einer entgegenstehenden "g"-Bestimmung in der BTO des SBNRW. Dieses Hindernis wurde auf dem NRW-Kongreß am 24.4.94 aus dem Weg geräumt. Die neue Bestimmung 6.8.4 BTO besagt, daß es den Verbänden und Bezirken gestattet ist, für ihre Bereiche generelle Regelungen zu treffen.

● Das Ehepaar Issitt aus Leicestershire darf **kein Kind adoptieren** - Frau Issitt raucht täglich 5 Zigaretten!

● Die Bahn wird noch dieses Jahr alle **Raucher** aus Gängen und Vorräumen **vertreiben**.

● In einem britischen Zug liebten sich ein Mann und seine Freundin unbehelligt im **„Zigarette danach“** kostete 75 **Mark Strafe**.

● Der US-Mechaniker-Verein forderte gestern, Zigaretten als **„Drogen“** zu behandeln. Rauchen sei **„wie spitz“**.

Nicht wenige "Rauch-Schächer" nehmen im Schach"sport" keine Rücksicht und setzen die Zigarette gerade in brisanten Phasen der Schachpartie als psychologische und physiologische "Waffe" gegen ihren nichtrauchenden oder jugendlichen Gegner ein.

● Arztkammer-Präsident Vimar: „Achtet Raucher wie **„schlechtes Benehmen“**“!

Schon längst beweisen medizinische Studien die extreme Gesundheitsgefährdung durch das Passiv-Rauchen!

Das Rauchen am Schachbrett - ein Relikt aus dem 19. Jahrhundert, als es die Menschen noch nicht besser wußten. Es muß Schluß sein mit dem Wahnsinn !!! Sonst wird das Schachspiel niemals das "Kneipen-Hinterzimmer-Image" ablegen können und wie wir es doch fast alle wollen, als vollwertiger Sport anerkannt werden!

● 40 Abgeordnete aller Fraktionen planen ein Gesetz: **Rauchen** in allen öffentlichen Gebäuden und Verkehrsmitteln **verboten** - auch in Zug und Flugzeug!

Red.

● Hamburg Airlines fliegt nur noch **Nichtraucher**.

● Charterflieger Condor nimmt seit 1. Mai in der **„Comfort Class“ keine Raucher** mit.

● Das Stuttgarter Ehepaar Wolfgang und Carmen W. darf auf der eigenen Terrasse nur noch **Filter rauchen** (Amtsgericht). Nachbar Rolf Z. (1 Stock drüber) läßt, wenn geraucht wird, per Schnur ein Schild herab: „Bitte nicht rauchen.“

● Die Stadt Davis (Kalifornien) erlaubt Rauchen nur noch in der **eigenen Wohnung**.

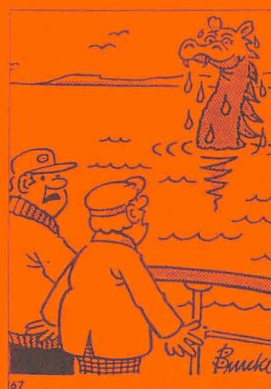
● Wer in einem französischen Bistro raucht, muß bis zu **200 Mark Strafe** zahlen.

Meisterschaften auf höheren Ebenen

Niederrhein-Einzelmeisterschaft 1994

9 Runden Ch-System
24 Teilnehmer

Pl.	Spieler	Verein	DWZ	Pkt	BhZ
1.	Kistella	Krefeld	2264	7½	47,0
2.	Ossig	Duisburg	2040	7	49,5
3.	Mühlenhaus	Viersen	2057	6½	47,0
4.	Tummes	Moers	2160	6½	47,0
5.	Birkendorf	Wesel	2091	5½	45,0
6.	Reinke	Düsseldorf	2296	5	46,5
8.	Pauls	Neuss	2032	5	39,5
10.	Krüger	Ratingen	2016	4½	45,5
15.	Schmoll	Gerresheim	2032	4	45,0



„Erzähl bloß nichts — sonst dürfen wir nicht mehr an die Bar.“

NRW-U15-Meisterschaft 1994

in Bad Driburg (34 Teilnehmer)

Francesco de Gleria aus Ratingen wurde
neuer NRW-Meister der C-Jugend !!

Pl.	Spieler	Verein	DWZ	Pkt	BhZ
1.	F. de Gleria	Ratingen		9½	61,0
2.	Poschke	Stockum		7½	45,0
3.	Breder	Brühl/Rhld.		7	47,0
4.	Keller	Brühl/Rhld.		7	39,0
(...)					
19.	M. Dehne	Ratingen		5,5	34,0

Nachrichten aus den Vereinen

Düsseldorfer Schachklub DSK 1914/25 e.V.

Die 9. und vorletzte Runde unseres Monatsblitzturniers am 5.5.94 brachte (bei 46 Teilnehmern) in der Endrunde A folgendes Ergebnis: 1. Th. Rodewis (Elberfeld); 2./3. IM Dr. Ostermeyer und W. Koch; 4. FM Borngässer.

Nach der 8. und vorletzten Runde des DSK-Open führt IM Dr. Ostermeyer 8(8) gefolgt von Pauls (Neuss), Wilken (SG Solingen) je 6½(8).

Schachverein 1922 Hilden

Sieger der Stadtmeisterschaft wurde zum dritten Mal hintereinander Jörg Kappelt. Er holte im Turnier 1993/94 (11 Runden CH) 9½ Punkte vor Volker Cramer mit 9 Punkten und Christoph Glowatz mit 7½ Punkten.

Pokalsieger wurde ebenfalls Jörg Kappelt vor Manfred Lappe.